



Rudolf Leptien: Pferde, Holzrelief, 1935

von der Darstellung des Individuellen zur Gestaltung des Typischen. Die theoretischen Voraussetzungen, unter denen das plastische Bildwerk entsteht, sind heute klarer ins Bewußtsein der Künstler getreten als es noch vor einem Vierteljahrhundert der Fall war, und es ist ein weit verbreiteter Irrtum, zu glauben, daß eine hohe Kunst ohne ein theoretisches Bewußtsein entstehen kann. Die Folge dieses Wissens zeichnet sich im heutigen Schaffen als ein restaurativer Zug ab, der in den Vorbildern der Vergangenheit jene Formeln sucht, die Allgemeinverbindlichkeit besitzen. In dieser Auseinandersetzung mit den großen Vorbildern der Plastik liegt